



Detailprogramm

Italien

Hotel Galanias:

La Dolce Vita auf Sardinien

Inhalt

Reisedetails.....	3
Reiseverlauf.....	3
Allgemeine Beschreibung.....	3
Kur/Hausprogramm.....	4
Wohnen.....	5
Genießen.....	5
Umgebung.....	5
Enthaltene Leistungen.....	6
Wahlleistungen.....	6
Termine und Preise.....	6
Teilnehmerzahl.....	6
Reisedauer.....	6
Praktische Hinweise.....	7
Atmosfair / Anreise / Transfers.....	7
Sonstiges.....	7
Einreisebestimmungen / Sicherheit.....	7
Gesundheit und Impfungen.....	8
Mitnahmeempfehlungen.....	8
Währung / Post / Telekommunikation.....	8
Zollbestimmungen.....	9
Versicherung.....	9
Nebenkosten / Trinkgelder.....	9
Umwelt.....	9
Bewusst reisen mit NEUE WEGE.....	10
Zeitverschiebung und Klima.....	10
Sprache und Verständigung.....	10
Religion und Kultur.....	10
Essen und Trinken.....	11
Einkaufen und Souvenirs.....	11
Reiseliteratur.....	12
Ihre Reisenotizen.....	13

Reisedetails

Italien

Hotel Galanias:

La Dolce Vita auf Sardinien

Reiseverlauf

- Wohlfühl-Yoga in mediterranem Ambiente
- Ursprüngliche Natur der Ogliastra
- Sardische Tradition schmecken und spüren



Allgemeine Beschreibung

Die Region der Ogliastra ist eine noch weitgehend unentdeckte und authentische Gegend, die die perfekte Kombination aus Bergen und Meer bietet. Hier erwartet Sie das ursprüngliche Sardinien.



An einem sanften Hang oberhalb der Küste und des schönen Sandstrandes von Torre di Bari gelegen, ist das Vier-Sterne-Hotel von einer typischen mediterranen Vegetation mit wohlduften Sträuchern und blühenden Bougainvillea umgeben. Nur 500 Meter trennen Sie von einer kilometerlangen ruhigen Bucht.

Das freundliche Team des Hotels liest Ihnen fast jeden Wunsch von den Augen ab. Schon bei der Ankunft an der Rezeption werden Sie mit einem Lächeln begrüßt und durch das Haus geführt. Von der Rezeption gelangen Sie ins Restaurant, an die Bar, oder auf die schöne Terrasse, die einen weiten Blick auf den Pool und das Meer bietet.



Ihre Reise unter besonderen Voraussetzungen:

Das Team vom Hotel Galanias freut sich, Sie wieder begrüßen zu dürfen. Natürlich wird es aufgrund von COVID-19 angepasste Sicherheits- und Hygienemaßnahmen geben, über die wir Sie gerne informieren möchten.

Wichtige Informationen für Ihre Einreise nach Italien:

Aus Ländern der Europäischen Union und der Schweiz ist die Einreise nach Italien seit dem 16. Mai 2021 wieder ohne Quarantänepflicht gestattet.

Vor Einreise der Einreise nach Italien ist eine Online-Registrierung über das Europäische Digitale Passagier-Lokalisierungs-Formulars (dPLF) vorzunehmen. Im Falle von Kontrollen reicht zum Nachweis die Bestätigungsmail auf dem Smartphone. Hier der Link für die Registrierung: <https://app.euplf.eu/#/>

Reisende, die sich in den 14 Tagen vor Einreise nur in Ländern der Europäischen Union und damit auch in Deutschland sowie in Island, Liechtenstein, Norwegen, der Schweiz aufgehalten haben, müssen bei Einreise

ein „EU Digital COVID-Certificate“ (in Italien certificazione verde COVID-19) vorlegen, das einen der drei folgenden Nachweise enthält:

- ein negatives Testergebnis (PCR oder Antigentest, nicht älter als 48 Stunden, Kinder unter sechs Jahren sind ausgenommen),
- oder
- eine seit mindestens 14 Tagen abgeschlossene Impfung mit einem von der EMA zugelassenen Impfstoff, oder
- Nachweis einer Genesung von COVID-19.

Alle in einem EU- oder Schengen-Mitgliedstaaten ausgestellten Nachweise in digitalem oder Papierformat (einschließlich des gelben Impfausweises) in italienischer, englischer, französischer oder spanischer Sprache sind diesem Zertifikat gleichgestellt.

Detaillierte Informationen für Ihre Rückreise erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.

In allen öffentlichen Bereichen des Hotels wird darauf geachtet, dass der Mindestabstand eingehalten wird. Wir möchten Sie bitten, in regelmäßigen Abständen die Hände zu waschen und zu desinfizieren. Bringen Sie bitte eigene Mund- und Nasenschutzmasken mit. Diese müssen beim Betreten und Verlassen des Hotels sowie in den öffentlichen Bereichen des Hauses genutzt werden. Alle Bereiche und Zimmer werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.

Die Mahlzeiten werden beim Frühstück wie gewohnt in Buffetform angeboten, das Abendessen wird Ihnen serviert.

Kur/Hausprogramm

Alle KursleiterInnen werden von uns mit größter Sorgfalt ausgewählt. Sie arbeiten hauptberuflich als Lehrer der jeweiligen Übungsformen und zeichnen sich durch eine hohe Professionalität aus. So sind beispielsweise unsere Yogalehrer in der Regel Mitglieder im Berufsverband der Yogalehrenden in Deutschland (BDY).

Darüber hinaus haben unsere KursleiterInnen Erfahrung in der Leitung von Gruppen und der Vermittlung von Übungspraktiken. Wichtig ist neben einer sehr hohen fachlichen Qualifikation für uns aber vor allem auch die persönliche Ausstrahlung der KursleiterInnen, da diese Ebene unserer Meinung nach ebenfalls sehr wichtig für ein gelungenes und wohltuendes Seminar ist. Unsere KursleiterInnen geben ihr Wissen und ihre

Erfahrungen daher auf einfühlsame Weise weiter und passen sich dem Kenntnisstand der Teilnehmer an.

Die Kurse finden an 6 Kurstagen jeweils 4 Zeitstunden statt und sind aufgeteilt in zwei Einheiten. Das Hotel verfügt über zwei schöne Yogahallen. Eine liegt oberhalb des Hotels und bietet Ihnen einen inspirierenden Ausblick auf das Meer. Die andere liegt im Garten, umgeben von Blumen und Pflanzen. Je nach Gruppengröße nutzen Sie eine der beiden Hallen.



Beide Hallen bieten viel Platz für Ihre Übungseinheiten und verfügen über einen schönen Holzboden. Die Seiten der Halle sind mit typisch sardischen Vorhängen geschlossen, die sich zur Seite öffnen lassen. Matten, Decken und Meditationskissen sind vorhanden. Außerdem wird Ihnen morgens vor dem Yoga Tee und Obst zur Verfügung gestellt.

Auf Wunsch können Sie im Hotel Massagen buchen. Fragen Sie einfach an der Rezeption!



Wohnen

Erbaut im traditionellen sardischen Stil gliedert sich das Vier-Sterne-Hotel in drei Gebäude, von denen zwei den größten Teil der Gästezimmer und das dritte Gebäude neben einigen weiteren Zimmern die Rezeption und das Restaurant beherbergen.

Im Hauptgebäude befinden sich die Superior-Zimmer, die in unterschiedliche Richtungen gebaut wurden.



Die **Standard-Zimmer** liegen umgeben von einem großzügig angelegten, mediterranen Garten. Die Zimmer sind komfortabel im sardischen Stil eingerichtet. Jedes Zimmer verfügt über ein Bad mit Dusche/WC. Zudem stehen den Gästen im Zimmer eine Minibar, Klimaanlage sowie ein Safe und ein Föhn zur Verfügung. Der Strand ist fußläufig in nur zehn Minuten zu erreichen.

Im Lounge-Bereich an der Rezeption haben Sie kostenlosen WLAN-Zugang. Den notwendigen Code können Sie sich bei den Mitarbeitern an der Rezeption abholen. Zur Anlage gehören ein Swimmingpool mit gemütlichen balinesischen Liegen und Sonnenschirmen und ein großer mediterraner Garten. Der Strand ist fußläufig in nur zehn Minuten zu erreichen.



Genießen

Die Region der Ogliastra bietet unzählige Köstlichkeiten, eine Küche mit charakteristischen Aromen und lokal-typischen Zutaten. Rezepte, die traditionell von einer Generation zur nächsten weiter gereicht werden, das Hotel-Restaurant bietet eine mediterran-sardische Küche mit besten Zutaten.



Zum Frühstück können Sie sich an einem Buffet bedienen und dazu italienische Kaffeespezialitäten genießen. Abends wird Ihnen ein Drei-Gänge-Menü serviert, in dem Ihnen die Varietät der Region auf schmackhafte Weise präsentiert wird. Zusätzlich können Sie sich an einem reichhaltigen Buffet bedienen. Auf Wunsch erhalten Sie vegetarische und auch vegane Menüs, geben Sie dem Hotel einfach vorher Bescheid!



Umgebung

Die Region der Ogliastra erstreckt sich von den Bergen des Supramonte mit seinen antiken Pfaden und einer unberührten Natur bis hin zum türkisfarbenen Meer mit seinen schönen langen Sandstränden und malerischen Klippen.



Vom Hotel aus können Sie mit dem eigenen Mietwagen das charakteristische Hinterland erkunden. Die kleinen Dörfer zu Füßen der Berge und die stolzen Hochebenen rund um das Gennargentu-Massiv sind von unverwechselbarer Schönheit. Von der Hochebene Golgo führen gewundene Pfade, die "Cordule", hinab zu wahren Traumstränden wie z.B. der Bucht Cala Sinise. Entlang der Straße gibt es kleine Kirchen, prähistorische Stätten und atemberaubende Panorama wie bei "Su Sterru". Es gibt auch die Möglichkeit, in den wohl schon aus der Nuraghenzeit stammenden kleinen Teichen "Is piscinas" zu baden. Sehr beliebte Ausflugsziele sind die Territorien rund um Girasole, Villagrande, Elini, Arzana, Ilbono und Lanusei. Die Bergkette des Gennargentu, der Flumendosa-See und der Tafelberg "La Perda Liana", der das Gebiet um Gairo, Ussassai, Ulassai und Seui charakterisiert. Ein Besuch ist natürlich auch der faszinierende Naturpark von Montarbu wert. Die Jahrtausende alten Pfade zwischen den Bergen, die für die "Transumanza" (dem sardischen Almbtrieb) in Richtung Meer benutzt wurden, stehen heute Naturinteressierten zur Verfügung und werden von lokalen Führern der Tramudas lebendig erklärt.

Vierzig Kilometer Küste mit langen Sandstränden, Buchten und malerischen Klippen, eine wunderschöne und faszinierende Landschaft, die geführt mit einem Schlauchboot oder einem Segelboot erkundet werden kann! Die Ogliastra bietet eine der abwechslungsreichsten Küstenstriche Sardinien! Hier kann man inzwischen seltene Tierarten wie die Möwe mit ihrem charakteristischen roten Schnabel "Gabbiano Corso", majestätische Falken und die Schildkröte mit dem wohlklingenden Namen "Careta Careta" fotografieren. Die Küste der Ogliastra ist natürlich auch besonders beliebt bei Tauchern: hier gibt es nicht nur Grotten und antike Relikte zu entdecken, sondern auch Barrakudas, Muränen, Zackenbarsche und andere Fischarten, typisch für diese Region Sardinien.

Mit dem Boot kann man beispielsweise die Insel "Isolotto d'Ogliastra" ansteuern und kommt dabei am charakteristischen Felsen "Pedralonga" und den verschiedensten Buchten und Meereshöhlen vorbei.

Tip: Einmal wöchentlich wird ein Bootsausflug angeboten, fragen Sie einfach an der Rezeption!

Wer die Umgebung gerne aktiv auf dem Fahrrad erkunden möchte, der kann direkt im Hotel ein Fahrrad ausleihen! Alternativ gibt es in Tortolì (etwa 20 km entfernt) einen Roller-Verleih. Sie können sich dort mit dem Taxi hinbringen lassen und sich einen Roller ausleihen.

Enthaltene Leistungen

Sammeltransfer im PKW oder Kleinbus von / zum Flughafen Olbia (je 2x täglich am An- und Abreisetag zu festgelegten Zeiten) • 7 Übernachtungen im geteilten Standard-Doppelzimmer mit eigenem Bad vorbehaltlich einer Gegenbuchung • Halbpension (F, A, wahlweise vegetarisch) • 6-tägiger Ferienkurs mit 4 Übungsstunden pro Tag • Gruppenleitung durch die NEUE WEGE Kursleitung • Begrüßungstreffen • Atmosfair-Beitrag (100%ige Co2-Kompensation Ihres Fluges) • NEUE WEGE Informationsmaterial

Wahlleistungen

Aufpreise der unterschiedlichen Zimmerkategorien finden Sie auf unserer Webseite unter:

www.neuwege.com/1ITH0300

- Flug ab Ihrem gewünschten Flughafen (Preis auf Anfrage)
- Reiseversicherung (Preis auf Anfrage)

Termine und Preise

Die detaillierten Kurstermine und Preise finden Sie auf unserer Website unter: www.neuwege.com/1ITH0300

Teilnehmerzahl

Mindestens 8, höchstens 20

Reisedauer

8 Tage

Praktische Hinweise

Atmosfair / Anreise / Transfers

Mit gutem Gewissen reisen! Die entstandene CO²-Emission Ihres Fluges nach Olbia wurde von NEUE WEGE Seminare und Reisen zu 100 % bei atmosfair kompensiert.

Das Geld wird in ein von atmosfair unterstütztes Projekt investiert, um dieselbe Menge an Kohlendioxid einzusparen, die durch den Flug entsteht. Nach dem Erdbeben in Nepal 2015 haben die Mitglieder des forum anders reisen das Projekt „Neue Energie für Nepal“ ins Leben gerufen, in das nun alle Kompensationszahlungen fließen, um den Wiederaufbau Nepals langfristig zu unterstützen. So werden Privathäusern, Schulen, Krankenstationen etc. verbrauchsarme Technologien zur Verfügung gestellt, die für eine ressourcensparende Versorgung mit Strom, Licht und Warmwasser sorgen und auch zur Verbesserung der Lebensbedingungen führen. atmosfair ist vom TÜV zertifiziert und wird laufend kontrolliert.

Anreise

Sie fliegen bis nach Olbia. Gerne vermitteln wir Ihnen einen passenden Flug ab Ihrem gewünschten Abflughafen. Von dort wird zweimal täglich zu festgelegten Zeiten ein Transfer zum Hotel angeboten. Bitte erfragen Sie die Zeiten bei uns vor einer Flugbuchung. Über eine landschaftlich abwechslungsreiche Strecke, zeitweilig am Meer entlang, führt Sie ein Weg von 180 km zum Hotel. Gegen einen Aufpreis ist auch ein Transfer ab / bis Cagliari möglich.

Wir empfehlen die Buchung eines Mietwagens ab / bis Flughafen, um die wunderschönen Ausflugsziele in der Umgebung des Hotels individuell zu erkunden. Gerne erstellen wir Ihnen ein passendes Angebot.

Tipp: Wenn Sie mit dem Mietwagen anreisen sollten, lohnt es sich eine kleine Pause am Strand einzulegen. Etwa eine halbe Stunde vom Flughafen entfernt gibt es ein kleines Café direkt am Strand, wo Sie Ihren ersten italienischen Cappuccino mit Blick auf das Meer genießen können. Nehmen Sie dafür einfach die Abfahrt "Budoni Posada".



Sonstiges

Verlängerungstage und auch individuelle Aufenthalte im Hotel sind auf Anfrage über NEUE WEGE buchbar.

Einreisebestimmungen / Sicherheit

EU-Bürger und Schweizer Staatsbürger können mit einem gültigen Personalausweis oder einem gültigen Reisepass nach Italien einreisen.

Seit dem 26.06.2012 sind Kindereinträge in dem Reisepass eines Elternteils nicht mehr gültig. Jedes Kind benötigt ein eigenes Ausweisdokument. Hierzu zählt ein eigener (Kinder-) Reisepass, ein Kinderausweis nach altem Muster, Personalausweis oder Europapass.

Sicherheitshinweise

Italien gilt im Allgemeinen als sicheres Reiseland. Da die Gefahr von Taschendiebstahl in Touristenzentren recht hoch ist, empfiehlt es sich hier das Geld am besten immer am Körper zu tragen. Ihr Bahn- oder Flugticket und Ihren Ausweis lassen Sie am besten in Ihrer Unterkunft.

Aktuelle Informationen zur Sicherheitslage finden Sie auf der Homepage des Auswärtigen Amtes.



Gesundheit und Impfungen

Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt generell immer den Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio, Influenza, Pertussis und Hepatitis A. Bei Langzeitaufenthalten über vier Wochen oder besonderen Risiken auch Hepatitis B, Tollwut und Typhus. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Seite des Auswärtigen Amtes.

Ihre Krankenkasse hilft auch im Ausland mit dem Auslandskrankenschein und der Europäischen Krankenversicherungskarte (EHIC). Dieser Krankenversicherungsschutz ist oft allerdings nicht ausreichend. Es wird daher angeraten, eine Private Reisekrankenversicherung und eine zuverlässige Reiserückholversicherung abzuschließen.

Wichtige Medikamente

Nehmen Sie bitte Ihre gewohnten Medikamente in ausreichender Menge mit. Sie sollten sich in Absprache mit Ihrem Hausarzt eine kleine Reiseapotheke zusammenstellen. Wichtig sind Medikamente gegen Grippe, sowie Magen- und Darmverstimmungen. Schützen Sie sich vor zu langer und intensiver Sonneneinstrahlung mit einem leichten Sonnenhut, einer guten Sonnenbrille und Cremes für die Lippen und Haut. Denken Sie auch an einen ausreichenden Schutz vor Insektenstichen. Wer regelmäßig Medikamente einnehmen muss, unter psychischen oder physischen Krankheiten leidet, sollte vor Abreise seinen Hausarzt konsultieren.

Mitnahmeempfehlungen

Wir empfehlen Ihnen leichte und bequeme Kleidung für die Übungseinheiten mitzubringen. Bei Bedarf auch gerne ein leichtes Tuch oder eine rutschfeste Unterlage zum Auflegen auf die Übungsmatte. Bitte denken Sie an einen angemessenen Sonnenschutz, ebenso ist eine Sonnenbrille empfehlenswert.

Auf der Insel kann man sehr schön wandern, hierfür sollten Sie festes Schuhwerk mitnehmen. Im Mai und auch im September und Oktober kann es abends kühler werden. Deshalb empfiehlt es sich einen wärmeren Pullover oder eine Strickjacke mitzunehmen, ebenso einen entsprechenden Regenschutz. Seife, Duschgel und Shampoo werden Ihnen im Hotel zur Verfügung gestellt.

Gepäckbestimmungen für Ihren Flug:

Die Gepäckgrenze liegt normalerweise bei 20 kg pro Person. Diese können aber je nach Airline variieren. Bitte beachten Sie die Gepäckbestimmungen der jeweiligen Fluggesellschaft.



Währung / Post / Telekommunikation

Die Landeswährung in Italien ist der Euro. Sie müssen also kein Geld wechseln. Mit Ihrer EC-Karte können Sie an den meisten Bankautomaten Bargeld abheben. Banken haben in der Regel von Montag - Freitag 08:30-13:00 Uhr und dann wieder von 14:30-16:00 Uhr geöffnet.

Post

Sie möchten Ihren Lieben zuhause eine Postkarte schicken? Die meisten Postämter sind in Italien nur vormittags von 08:00 - 13:30 Uhr geöffnet, Sie sollten sich auf lange Wartezeiten einstellen. Briefmarken gibt es auch am Kiosk zu kaufen. Für Sendungen ins Ausland benötigen Sie einen Aufkleber "by airmail". Die Post ist etwa eine Woche nach Deutschland unterwegs.

Telekommunikation

Die Landesvorwahl von Italien ist 0039. Wenn Sie von Italien nach Deutschland telefonieren möchten, wählen Sie bitte die 0049 vor, nach Österreich 0043 und in die Schweiz 0041.

Internet

Im Hotel Galanias steht Ihnen an der Rezeption und im Aufenthaltsbereich WLAN zur Verfügung.

Zollbestimmungen

Bargeldmengen, die den Wert von 10.000 Euro übersteigen, müssen bei der Ein- und Ausreise deklariert werden. Bitte beachten Sie, dass es nicht erlaubt ist, Sand von der Insel mitzunehmen. Weitergehende Zollinformationen zur Einfuhr von Waren erhalten Sie bei der Botschaft Ihres Ziellandes. Nur dort kann Ihnen eine rechtsverbindliche Auskunft gegeben werden.



Versicherung

Wir empfehlen Ihnen dringend eine Reiserücktrittskosten-Versicherung abzuschließen. So sind Sie finanziell geschützt, falls Sie Ihre Reise aus gutem Grund doch nicht antreten können. Außerdem empfehlen wir den Abschluss einer Auslandskrankenversicherung, damit Sie in Ihrem Reiseland abgesichert sind. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit bei Bedarf eine Reisegepäck- und Soforthilfe-Versicherung abzuschließen. Die gewünschten Versicherungen können Sie entweder direkt bei der Buchung, oder auch nachträglich bei NEUE WEGE buchen. So können Sie sich ganz beruhigt auf den Urlaub freuen. Bitte beachten Sie im Einzelnen die Versicherungsbedingungen.

Nebenkosten / Trinkgelder

Sie können im Hotel in Bar, mit EC-Karte oder mit Visa-Karte bezahlen.

Es ist schön, wenn das gesamte Team vom Service bis zur Küche, den Reinigungskräften und dem Hausmeister gleichmäßig Anteil am Trinkgeld hat. Daher empfehlen wir das Trinkgeld am Ende Ihres Aufenthaltes an der Rezeption für das gesamte Team abzugeben oder in

der Gruppe zu sammeln und es gemeinsam zu überreichen. Wir empfehlen, je nach Zufriedenheit 25-35 Euro für die Woche einzuplanen.

Umwelt

Nachhaltigkeit im Hotel:

Das Hotel Galanias bezieht die Lebensmittel zum größten Teil aus der Region bezogen. So werden Sie den Geschmack der Ogliastra kennenlernen. Bei der Einrichtung der Zimmer wurde darauf geachtet, regionale Materialien zu benutzen, so sind die Vorhänge aus sardischen Stoffen und die schönen Holzschränke in den Zimmern mit sardischen Mustern versehen.

Um die Umwelt und Ressourcen zu schützen verwendet das Haus Solarenergie und Energiesparlampen und achtet auf Mülltrennung. Bitte beachten Sie, dass die italienische Gesetzgebung es nicht erlaubt gänzlich auf Kleinverpackungen zu verzichten. Gerade im Bereich der Hygieneartikel (Seifen, Shampoos etc.) oder bei Buf-fets (Butter...) gibt es strikte Anweisungen für Hotels.

An einem Abend in der Woche können Sie in die Kultur der Insel Sardinien eintauchen. Dann werden traditionelle Lieder und Tänze vorgeführt und Sie können sogar selber daran teilnehmen und so die ältesten Traditionen der Insel kennenlernen.



Nachhaltigkeit auf Reisen:

Jeder noch so kleine Beitrag ist sehr wertvoll und kann helfen die natürlichen Ressourcen zu schonen. Wasser und Elektrizität sind in vielen Ländern ein knappes Gut. Durch einen sparsamen Umgang mit diesen Ressourcen unterstützen Sie eine nachhaltige Entwicklung.

Da die Mülltrennung in den Gastländern oftmals nicht den deutschen Verhältnissen entspricht, sollten Sie darauf achten, so wenig Müll wie möglich zu produzieren.

Hierbei können schon ein paar kleine Schritte sehr hilfreich sein!

Wenn Sie Batterien und andere heikle Abfälle nicht vor Ort entsorgen, sondern diese wieder mit nach Deutschland nehmen, vermeiden Sie eine unnötige Belastung des Gastlandes. Beim Einkauf können Sie durch die Mitnahme eines Stoffbeutels den Gebrauch von Plastiktüten umgehen. So können Sie helfen, das Plastikaufkommen zu reduzieren.

Durch den partnerschaftlichen Austausch mit unseren Kooperationspartnern versuchen wir auch in den Häusern ein nachhaltiges Wirtschaften zu etablieren. Bitte beachten Sie aber, dass die Gesetzgebung der unterschiedlichen Länder dies manchmal erschwert. So dürfen beispielsweise in Italien Butter und andere gekühlte Lebensmittel nur in kleinen Verpackungen auf dem Büffet zur Verfügung gestellt werden.



Bewusst reisen mit NEUE WEGE

Mit NEUE WEGE reisen Sie nachhaltig!

Corporate Social Responsibility (CSR) beschreibt die unternehmerische Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung. Diese bezieht sich auf das wirtschaftliche Handeln eines Unternehmens, auf umweltbezogene Aspekte bis hin zu sozialen Beziehungen und Strukturen. Das Tourcert-Siegel, das von einem unabhängigen Zertifizierungsrat TourCert (Experten aus Tourismus, Wissenschaft, Umwelt, Entwicklung & Politik) vergeben wird, gibt Auskunft über die Wesentlichkeit und Überprüfbarkeit der nachhaltigen Entwicklung bei Touristikunternehmen. Nachhaltigkeit ist schon seit Firmengründung elementarer Bestandteil der NEUE WEGE Firmenphilosophie. Wir haben die CSR-Initiative ergriffen und geben Ihnen, als verantwortungsvollem Urlaubsgast, Orientierungshilfe und schaffen mehr Transparenz zum Thema Nachhaltigkeit. Seit Erhalt des CSR-Siegels in

2009 verfasst NEUE WEGE einen Nachhaltigkeitsbericht zur Dokumentation aller CSR-Aktivitäten. **Sehen Sie selbst und lesen Sie mehr im NEUE WEGE Nachhaltigkeitsbericht unter: www.neuewege.com/csr**

Zeitverschiebung und Klima

In Italien gilt wie bei uns die Mitteleuropäische Zeit (MEZ). Das Klima in Sardinien ist ein mediterranes mildes Klima mit durchschnittlich 300 Sonnentagen pro Jahr.

Sprache und Verständigung

Neben der Amtssprache Italienisch sprechen die Sarden in ihrem eigenen Dialekt - Sardisch. Der Dialekt entstand zunächst aus dem Lateinischen heraus, später durch die Besatzer geprägt von Spanisch und Italienisch. Heute existieren viele Variationen des Sardischen verteilt auf die verschiedenen Regionen der Insel. Es existiert kein einheitliches Sardisch und auch in den Schulen wird auf Italienisch gelehrt, weshalb die meisten Jugendlichen ihren Dialekt zwar verstehen, da er im Elternhaus gesprochen wird, aber sich selbst meist auf Italienisch unterhalten. Bekannte sardische Schriftsteller schrieben ihre Werke ebenfalls auf Italienisch bedingt durch den Mangel eines einheitlichen Dialekts.

Religion und Kultur

Der Großteil der Bevölkerung auf Sardinien ist Katholisch. Die meisten Feste sind daher von der katholischen Kirche beeinflusst. Schutzheilige und Märtyrer werden mit Festen gefeiert. Dazu finden Prozessionen statt, bei welchen die Statue des Heiligen mit einem Ochsenkarren transportiert wird. Andere Volksfeste entstanden aus der Geschichte der Insel. Die Feste bestehen zu meist aus christlichen Ritualen verbunden mit weltlichen Darbietungen und Einflüssen aus der Geschichte. Besonders beliebt sind Pilgerfeste, zu welchen die Bewohner ihre Dörfer verlassen und zu einer Kirche auf dem Land pilgern. Bis zu neun Tage verbringen sie dort, weshalb um die Kirche herum Hütten und Laubgänge gebaut wurden, in denen sie auch heute noch während dieser Zeit wohnen. Zu allen Festen ziehen die Sarden ihre traditionellen Trachten an und es gibt reichlich zu Essen und Trinken; zu erwähnen sind die Festtagsbrote, welche mit viel Arbeit gebacken werden.



Einkaufen und Souvenirs

Sardinien ist bekannt für sein traditionelles Kunsthandwerk. Stickereien, Web- und Korbwaren wie auch Lederverarbeitungen lassen sich auf Märkten und in den Läden genauso gut finden wie Konfekt und Brotprodukte.

Essen und Trinken

Die Sardische Küche besteht aus rustikalen und einfachen Gerichten, zumeist aus Produkten der Bauern und Hirten. Trotzdem kommen Feinschmecker auf ihre Kosten durch frisches Brot aus dem Ofen, Fleisch am Spieß, Meeresfrüchte über dem Feuer gebraten, Gemüse und Obst direkt vom Bauern und natürlich Wein. Die Gerichte sind bestimmt von den Jahreszeiten. Zu den typisch Sardischen Produkten zählen Sa Buttaria, Carta de musica, Carne a Carraxiu und Pecorino. Sa Buttaria oder auch bottarga sind geräucherte Fischeier der Meeräschen, welche als Vorspeise oder mit Spaghetti gegessen werden. Hinter carta da musica verbirgt sich das sardische Brot, auch Brot der Schafhirten. Verbunden mit Sugo und Ei wird es das Pane frattau. Fleisch, das in einem Erdloch begraben wird, mit Myrtenblättern bedeckt und durch obenauf liegendes Brennholz gegart wird, nennt sich Carne a Carraxiu. Der Pecorino ist Schafskäse.



Reiseliteratur

Es gibt eine Vielzahl an literarischen Werken, die sich mit Italien beschäftigen. Wir möchten Ihnen an dieser Stelle mehrere Reiseführer für Sardinien empfehlen und verweisen für alle weiteren Informationen auf das Sympathie Magazin „Italien verstehen“, welches Sie bei Ihren Buchungsunterlagen finden.

Hans Bausenhardt, Timo Gerd Lutz:

MARO POLO Reiseführer Sardinien.

Mairdumont (2020).

ISBN: 3829750927

Andrea Stieglitz & Andrea Behrmann:

DuMont Reise-Taschenbuch Sardinien.

DuMont Reiseverlag (2019).

ISBN: 3616020921

Fohrer, Eberhard:

Sardinien Reiseführer Michael Müller Verlag.

Michael Müller Verlag (2019).

ISBN: 3956546121



Ihre persönliche Beratung



Michaela Heising
Beratung & Verkauf Europa
m.heising@neuewege.com
+49 2226 1588-108



Carina Sesterheim
Teamleiterin Europa
c.sesterheim@neuewege.com
+49 2226 1588-102



NEUE WEGE GmbH
Am Getreidespeicher 11, 53359 Rheinbach
+49 (0)2226 1588-00
info@neuewege.com

  @neuewegereisen

www.neuewege.com

